



Kaperfahrt – Wer macht fette Beute?

Dieses Spiel basiert auf dem von Tim A. Novak entwickelten Würfelspiel THAX. Doch seine Wurzeln reichen – zumindest in seiner Spielidee – weit zurück: Schon seit Jahrhunderten nutzen Menschen Würfel, um über Zahlen ihr Glück herauszufordern und kluge Entscheidungen zu treffen. Ähnliche Prinzipien finden sich in historischen Spielen wie „Shut the Box“ (18.–19. Jahrhundert), „Hazard“ (14.–17. Jahrhundert), „Tabula“ (4.–6. Jahrhundert) oder sogar in antiken römischen Würfel-Brettspielen.



Mit „Kaperfahrt“ begibst du dich auf eine abenteuerliche Reise in eine nordisch anmutende Welt voller Mut, List und einer Prise Glück. Die See ist rau, die Wege sind ungewiss – und jeder Würfelwurf kann den Verlauf deiner Fahrt entscheiden. Sammle Beute, überliste deine Mitspieler und sichere dir den größten Anteil am Schatz.

Der Name „Kaperfahrt“ und das nordische Setting verstehen sich dabei als bewusst gewählte, stimmungsvolle Rahmung des Spiels – inspiriert von verschiedenen historischen Epochen, ohne eine konkrete Zeit oder Begebenheit nachzubilden.

So verbindet „Kaperfahrt“ die zeitlose Faszination klassischer Würfelspiele mit der Vorstellung einer kühnen Reise über das Meer – und lädt dich ein, dein eigenes Abenteuer zu erleben.

Spielvorbereitung:

Jeder Mitspieler erhält ein Spielbrett und 15 Spielsteine, die zunächst im Vorratsfeld abgelegt werden. Zusätzlich werden zwei Würfel benötigt.

Bei mehreren Mitspielern empfiehlt es sich, mehrere Würfelpaare zu verwenden.

Ziel des Spiels

Ziel des Spiels ist es, das eigene Dreieck vollständig mit Spielsteinen zu belegen.

Regeln

Auf jedes Feld darf genau ein Spielstein gelegt werden. Steine dürfen nur auf freie Felder gesetzt werden.

Das Dreieck ist in Reihen mit unterschiedlicher Wertigkeit unterteilt:

- **Fünferreihe** (unten, 5 Felder)
- **Viererreihe** (4 Felder)
- **Dreierreihe** (3 Felder)
- **Zweierreihe** (2 Felder)
- **Einerreihe** (oben, 1 Feld)

Gespielt wird mit zwei Würfeln. Nach jedem Wurf werden die Augenzahlen addiert. Die entstandene Summe kann anschließend in beliebige Kombinationen auf die Reihen verteilt werden.



Beispiel:

Wird eine 3 und eine 4 gewürfelt, ergibt sich eine Summe von 7. Diese kann wie folgt aufgeteilt werden:

- 1× Fünferreihe und 1× Zweierreihe
- 1× Viererreihe und 1× Dreierreihe
- 1× Viererreihe, 1× Zweierreihe und 1× Einerreihe
- 2× Dreierreihe und 1× Einerreihe
- 2× Zweierreihe und 1× Dreierreihe

Stehlen von Spielsteinen

Bereits platzierte Steine von Mitspielern können gestohlen werden.

Voraussetzung ist, dass der gestohlene Stein in eine **gleichwertige Reihe** gelegt wird.

Beispiel: Ein Stein aus der Dreierreihe eines Mitspielers darf nur in die eigene Dreierreihe gesetzt werden.

„Alles oder Nichts“

Es gilt die Regel „Alles oder Nichts“. Das bedeutet:

- Alle gewürfelten Augen müssen vollständig verwendet werden.
- Die dafür benötigten Steine müssen entweder vollständig
 - aus dem eigenen Vorrat stammen oder
 - vollständig aus dem Spielfeld **eines** Mitspielers gestohlen werden.

Eine Kombination aus beiden Quellen ist nicht erlaubt.

Im weiteren Spielverlauf kann es vorkommen, dass nicht genügend freie Felder vorhanden sind, um alle Augen regelkonform zu verteilen. In diesem Fall verfällt der Wurf und der nächste Spieler ist an der Reihe.

Spielvarianten

Das Spiel lässt sich durch verschiedene Varianten anpassen. Welche davon verwendet werden, sollte vor Spielbeginn gemeinsam festgelegt werden.

1. Pasch-Regel:

Bei einem Pasch (z. B. 1–1, 2–2 usw.) dürfen die Augen wie gewohnt verteilt werden. Anschließend darf der Spieler erneut würfeln.

2. Direktes Setzen statt Summenbildung:

Anstelle der Summe müssen die gewürfelten Zahlen direkt verwendet werden.
Beispiel: Bei einer 3 und 4 wird je ein Stein in die Dreier- und Viererreihe gelegt.
Wird eine 6 gewürfelt, darf die Reihe frei gewählt werden.

3. Abwandlung der „Alles oder Nichts“-Regel:

- Es müssen nicht alle Augen verwendet werden.
- Steine dürfen aus dem eigenen Vorrat und von Mitspielern kombiniert werden.
- Es darf von mehreren Mitspielern gleichzeitig gestohlen werden.

Weitere Varianten können individuell vereinbart werden.

**Setze auf kluge Entscheidungen, ein wenig Glück – und vielleicht eine geschickte Kaperfahrt,
um dir den Sieg zu sichern! Viel Erfolg!**